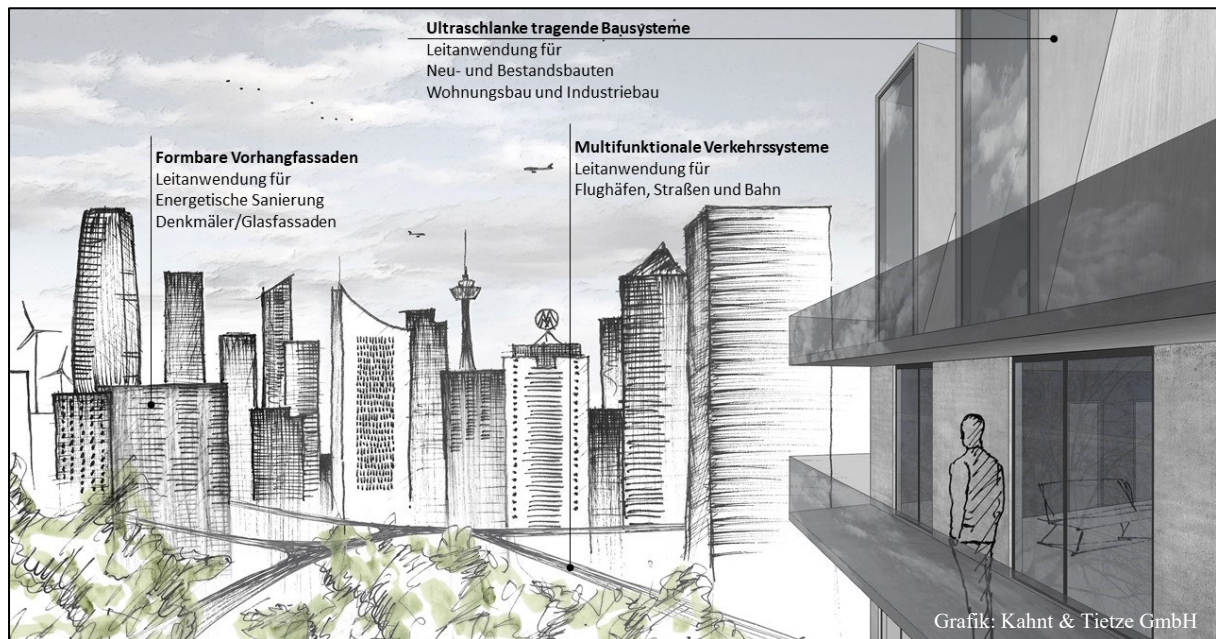


## Mit Carbonbeton die Welt von morgen verändern



### Klimaneutral Bauen – Standards setzen für die Zukunft, mit dem weltweit ersten Industriestandard Carbonbeton (ISC)

Das Bauen umweltbewusster und nachhaltiger machen – das ist die größte Herausforderung der nächsten Jahrzehnte im Bauwesen. Damit die Energie- und Verkehrswende in der Bundesrepublik gelingt, ist der Wandel von Gebäuden und Verkehrsinfrastrukturen hin zu geringerer CO<sub>2</sub>-Belastung sowohl bei der Errichtung der Bauwerke als auch im Betrieb notwendig. Einen wesentlichen Beitrag dazu liefert der Werkstoff Carbonbeton, nicht nur in der Verstärkung, sondern auch im Neubaubereich. Die hohen Potentiale dieses neuen Verbundwerkstoffes für ein besseres und nachhaltigeres Bauen konnten in der Forschung und bei einigen Praxisprojekten schon eindrucksvoll nachgewiesen werden. Jedoch ist der Baustoff Carbonbeton noch nicht in breiter Masse in die Bauwelt vorgedrungen – bis jetzt!

Im Januar 2022 startete das im Rahmen des BMBF-Programmes „RUBIN“ (Regionale unternehmerische Bündnisse für Innovation) geförderte Forschungsprojekt „Industriestandard Carbonbeton (ISC)“. In diesem Projekt werden fehlende Standards für das Bauen mit Carbonbeton im Neubau gesetzt.

Der neue Industriestandard ISC steigert nicht nur die Wirtschaftlichkeit und die Akzeptanz von Carbonbeton als jungem Baustoff. Mit ihm werden neue Anwendungsgebiete und Wertschöpfungsketten erst möglich. Durch den ISC kann Carbonbeton langfristig im Markt verankert werden! Zusätzlich leistet der ISC einen essentiellen Beitrag zum klimagerechten Bauen, indem Ressourcen gespart und der CO<sub>2</sub>-Ausstoß erheblich reduziert werden.

Das regional aufgestellte ISC-Bündnis besteht aus insgesamt 15 Partnern aus Sachsen oder Sachsen-Anhalt, die durch die CARBOCON GMBH als Bündnissprecher und Koordinator vertreten werden:

- Betonwerk Oschatz GmbH
- B. T. innovation GmbH
- CARBOCON GMBH
- DENKweit GmbH
- Forschungs- und Transferzentrum Leipzig e. V.
- GfL – Gesellschaft für Luftverkehrsforschung mbH
- HFB Engineering GmbH
- informbeton GmbH
- Johne & Groß GmbH
- Kahnt & Tietze GmbH
- phase 10 Ingenieur- und Planungsgesellschaft mbH
- Qpoint Composite GmbH
- SFP Planungsgesellschaft mbH
- STL Böden+Design GmbH
- TU Dresden – Institut für Massivbau und Institut für Baubetriebswesen

Über diese Bündniszusammensetzung hinaus können sich jedoch auch weitere Partner in die Gestaltung des Industriestandards einbringen. Dazu möchten wir Sie in einem **Vernetzungstreffen** informieren.

Wir laden Sie als externe Partner und als Partner aus der Region zu einem ersten Kennenlerngespräch ein, in dem wir Ihnen weitere Informationen zum Projekt und zu den Möglichkeiten Ihrer Mitwirkung vorstellen werden. Dieses Treffen wird am **13. April 2022** von **10 bis 12 Uhr** als Videokonferenz stattfinden und aus zwei Teilen bestehen:

10 bis 11 Uhr: allgemeine Vorstellung Carbonbeton

11 bis 12 Uhr: Projekt ISC

Sie sind herzlich eingeladen, sich nach Bedarf für einen oder beide Teile des Treffens über die nachfolgenden Daten in das Zoom-Meeting einzuwählen:

<https://us02web.zoom.us/j/82189754672?pwd=aGthTVUvTy91Vnh0RXNBdjBibjFLZz09>

Meeting-ID: 821 8975 4672

Kenncode: 937642

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und stehen Ihnen gern für Rückfragen zur Verfügung! Über eine kurze Rückmeldung zu Ihrer Teilnahme würden wir uns freuen. Sie können uns dafür unter [rubin@carbocon-gmbh.de](mailto:rubin@carbocon-gmbh.de) kontaktieren oder sich telefonisch unter +49 351 48205 523 an Kristina Aldermann richten.

***Auf eine bessere Zukunft – dank Carbonbeton und dem Industriestandard Carbonbeton!***

Mit freundlichen Grüßen

Dr.-Ing. Alexander Schumann  
Bündnissprecher ISC

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**RUBIN**  
Regionale unternehmerische  
Bündnisse für Innovation